

EVANGELISCH-LUTHERISCHE  
KIRCHENGEMEINDE  
FELDKIRCHEN |  
SEGENSKIRCHE ASCHHEIM  
DORNACH  
HERGOLDING  
NEUFARN  
PARSDORF  
PURFING  
WEISSENFELD

# GEMEINDEBRIEF



# LIEBE LESERINNEN UND LESER!

„Der Wind weht wo er will“

Liebe Gemeinde, unser Gemeindebriefcover prägt in dieser Ausgabe eine Taube, oft dargestellt in Kirchen als Zeichen des Heiligen Geistes. Die Künstler in den ersten nachchristlichen Jahrhunderten taten sich schwer mit der Darstellung des Heiligen Geistes. Wie soll man etwas malen, das von seinem Wesen her unsichtbar war? Schließlich fanden sie in der Taube ein passendes Symbol. In der Antike stand diese nämlich für Sanftmut und Liebe. Die Menschen glaubten damals, die Taube habe keine Gallenblase und sei daher frei von allem Bitteren und Bösen. Seither ist sie in der christlichen Tradition, neben Feuer und Wind, ein Symbol des Heiligen Geistes. Das Verlangen, Ungreifbares in Worte zu fassen, kennen auch wir. In unserer Umgangssprache hat sich die Erinnerung daran erhalten, dass Menschen nicht nur das sind, was sie sind, und dass sie für ihr Tun Inspiration brauchen, die nicht aus ihnen selbst kommt. Wenn etwas Ungreifbares am Werk ist, sprechen wir gerne vom „Geist“. So ist der „Gute Geist des Hauses“ ein Mensch der dafür sorgt, dass alle in Frieden zusammenleben. Der „Geist der olympischen Bewegung“ soll Freundschaft und einen guten Wettbewerb bewirken. Und natürlich wissen die meisten was es heißt, „beGEISTert“ zu sein. In all diesen Redewendungen geht es darum, dass es für das Zusammenleben der Menschen nicht nur auf das Berechenbare ankommt, sondern mehr geschieht. Im Christentum geht es um den „Heiligen Geist“. Heilig, weil er



zu Gott gehört. Er ist Kraft und Bewegung und dabei unberechenbar und unverzichtbar. Ohne Heiligen Geist kein Leben – ohne Heiligen Geist kein Glaube – ohne Heiligen Geist keine Kirche. An Pfingsten kam der Heilige Geist über die Jünger. Sie spürten etwas, das alle Menschen zusammenbrachte und eine Einheit stiftete, wo vorher Zerrissenheit war. Diese neue Gemeinschaft wurde zur Kirche. Nicht gegründet auf menschlichen Entschluss, sondern durch das Wirken des Heiligen Geistes. Dieses Wirken in der Gemeinschaft soll Früchte tragen. Glauben wecken, Augen und Herzen der Menschen öffnen und Nächstenliebe weitertragen.

Der im Hebräischen verwendete weibliche Ausdruck des Geistes „ruah“ (sprich: ruach) meint in seiner Grundbedeutung „Wind“ ebenso wie „Atem“. Beide Male geht es um eine nicht greifbare Kraft. Ein Windstoß, dessen Woher und Wohin rätselhaft bleibt. Er lässt sich nicht einfangen, als ob wir über ihn verfügen könnten. Er kann von einer Seite kommen, von der wir es nicht erwartet haben. Mitten in erstarrten Formen kann etwas lebendig werden. Seien Sie gespannt, wann er kommt, denn „Der Wind weht wo er will.“ Alles Gute und Gottes Segen!

Ihre  
Franziska Raetsch

# AUFRUF ZUR KV-WAHL

Liebe Gemeinde,

>Ich glaub. Ich wähl< ... unter diesem Motto bitten wir Sie am 21. Oktober 2018 um Ihre Stimme. Beteiligen Sie sich bitte an der Wahl zum Kirchenvorstand. Die Amtsperiode des neu gewählten KV wird dann sechs Jahre von Advent 2018 bis zum Ende des Kirchenjahres 2024 währen.

Bitte beteiligen Sie sich, zumindest durch aktives Wählen. Das wird heuer einfach gemacht: Sie bekommen die Briefwahlunterlagen nach Hause geschickt. Falls Sie bis 1. Oktober keine Briefwahlunterlagen erhalten haben sollten – melden Sie sich bitte im Pfarramt. Dann überprüfen wir die Datenlage. Wenn Sie Ihre Wahldaten überprüfen möchten, können Sie diese zu den Bürozeiten gerne jederzeit einsehen. Wahlberechtigt sind übrigens alle evangelischen Christen, die zu unserer Pfarrei gehören ab der Konfirmation bzw. ab dem 14. Lebensjahr!

Gerne beteiligen Sie sich aber auch bei der KandidatInnensuche. Wir haben bis heute die Zusage von elf Personen, die als Kandidaten zur Verfügung stehen werden. Wir sind dankbar; und weiter offen und auf der Suche: wenn Sie eine Person vorschlagen wollen, dann wenden Sie sich bitte an den Vertrauensausschuss. Dieser bereitet alle formalen Dinge der Wahl vor. Am Ende dieses Textes finden Sie die entsprechenden Namen und Telefonnummern.

Bedenken Sie bitte immer auch diese Frage: „Bin ich's?“ Wenn Sie selbst Interesse an einer Kandidatur haben sollten, stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung, etwa bei der Frage: Wie sieht die Arbeit im KV aus?

Übrigens werden Sie Ihre Stimme auch persönlich abgeben können, natürlich. Dazu

21. Oktober 2018



öffnen wir Wahllokale im Gemeindesaal der Segenskirche und im Pfarrhaussaal in Feldkirchen.

>Ich glaub. Ich wähl.< Es wird langsam spannend!

In der Vorfreude auf viele Gespräche und Diskussionen über die Zukunft unserer Pfarrei verbleibe ich, mit freundlichen Grüßen, b'hüt Sie Gott, Ihr Pfarrer

Torsten Bader

## Zum Vertrauensausschuss gehören:

Pfarrer Torsten Bader, Tel. 9032669

Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes

Anne Schoop, Parsdorf, Tel. 9032964

Stellv. Vertrauensmann des KV Heinz Pape, Aschheim, Tel. 9035474

Nina Petzoldt, KV, Feldkirchen, Tel. 99209110

Katja Desaga, Dornach, Tel. 399808

Lea Filiposki, Aschheim, Tel. 0157 39288068

Stephan Vogler, Aschheim. Tel. 90019888

# AUS DER PARTNERGEMEINDE IGONGOLO

Esther Kurth berichtet



Im letzten Gemeindebrief hatte ich für das Jahresprojekt geworben. Es soll jungen Leuten die Chance geboten werden, in einer Fitting School eine Ausbildung zum KfZ Mechaniker zu absolvieren. Der Arbeitskreis der Prodekanate München-Ost/Südost wartet noch auf nähere Informationen für das Schuljahr 2018 aus Makambako.

In diesem Jahr möchte man mit einem neuen Kurs anfangen. Da es aber Anfangsschwierigkeiten gab (einige Schüler sind abgesprungen), will man sich jetzt nochmal genaue Voraussetzungen für die Schüler und sonstige Bedingungen überlegen.

2017 haben 19 Auszubildende die Lehre begonnen, 17 davon gehen jetzt ins 2. Lehrjahr, zwei haben abgebrochen. Die Ausbildung dauert 3 Jahre und kostet pro Jahr 360 Euro, wobei die Schüler selbst 60 Euro davon mit Nahrungsmitteln beisteuern. Eine Erweiterung der Berufsrichtungen, wie z. B. einer Schreinerei, ist geplant.

Bevor Patenschaften für Auszubildende übernommen werden, möchten wir aber erst mal abwarten, wie sich die Sache entwickelt. Zu gegebener Zeit werde ich wieder berichten.

Die Tochter von Pfr. Kurth aus Kirchheim, Esther (20 Jahre), hat ein freiwilliges soziales Jahr in Tansania verbracht und hat uns in einem sehr interessanten Vortrag ihren Aufenthalt dort geschildert.

Während ihrer Zeit in Morogoro, einer der 10 größten Städte Tansanias, hat sie in einem Kindergarten gearbeitet. Die Kinder gehen dort ab dem 2. Lebensjahr von 8 - 12 Uhr in den Kindergarten und nach einer ½-stündigen Morgenandacht lernen sie neben Lesen, Schreiben, Rechnen und auch Englisch.

Dieser Unterricht findet für die Kinder ca. 1 Stunde täglich statt, dann wird, wie bei uns auch, gebastelt, gespielt und gesungen. Pro Jahr kostet der Kindergarten ca. 70 Euro! Die Kinder kommen von weit her und so kommt es auch vor, dass ein 5-jähriges Kind alleine ca. 1 Stunde zu Fuß nach Hause geht!

Ein verlängertes Wochenende konnte Esther im April 2017 erfreulicher Weise auch in Igongolo verbringen. Lesen Sie hier im Teil 1 (Teil 2 dann im nächsten Gemeindebrief), wie es ihr dort ergangen ist:



*Auf den Uluguru Mountains*

*Igongolo war ein unglaubliches Erlebnis für mich. Ich lebe jetzt bereits fast 10 Monate in Morogoro und doch war Igongolo etwas ganz Neues für mich.*

*Da ich die Woche zuvor mit meiner Mentorin in Kidugala war, musste diese mich am 28. April nur in Makambako abliefern, wo Mchungaji (= Pfarrer) Kabelege bereits auch mich gewartet hat. Ungefähr eine Stunde fährt man über eine Holperstraße nach Igongolo. Dort kam dem Auto schon eine Gruppe von 7 Leuten entgegen, sangen und tanzten ums Auto herum. So begleiteten sie das Auto bis zu den anderen Chormitgliedern. Als wir bei diesen ankamen,*



*Nikodemu Mtimbuka übergibt Esther ein Huhn*

*wurde ich erstmal aus dem Auto gehoben und durch die Gegend getragen, bekam Kangas umgebunden und sie sangen und tanzten für mich. Es war eine unglaublich herzliche Begrüßung, die ich da bekommen habe. Am Abend wurden mir dann noch die Partnerschaftskreis-Mitglieder vorgestellt.*

*An meinem ersten Tag besichtigte ich gemeinsam mit Mchungaji Kabelege die Projekte, die unser Partnerschaftskreis unterstützt hat und noch unterstützt.*

*Die Kirche ist fast fertig, lediglich am Eingang muss die Wand noch fertig gemacht und danach der Bereich vor der Kirche gefliest werden.*

*Ein Klassenzimmer des Kindergartens ist so gut wie fertig. Der Boden und die Wände sind gemacht, auch eine Tafel ist bereits vorhanden. Die Fensterrahmen sind schon drin, die Fenster aber nicht. Auch die Decke muss noch gemacht werden. Strom fehlt auch, aber dazu komme ich später noch einmal.*

*Das Büro und der Lagerraum sind genau so weit, wie das Klassenzimmer. Lediglich das zweite Klassenzimmer ist noch nicht fertig, da sie meinten, das Geld reiche nicht. Außerdem wollen sie zuerst den einen Raum*

*fertigstellen, damit die Kinder so früh wie möglich aus ihrem jetzigen Klassenraum raus können.*

*Das ‚Guesthouse‘ ist noch im Anfangsstadium. Es stehen bis jetzt lediglich die Wände und auch die nicht alle. Aus Geldgründen haben sie die Wände nur teilweise mit Zement aufgebaut, ansonsten größtenteils mit Lehm. Dann sind die Bauarbeiten durch starken Regen unterbrochen worden, wodurch Teile der Wände zerstört worden sind. Daher ist es jetzt oberste Priorität, die Wände fertig zu stellen und ein Dach darüber zu bauen, um die Wände zu schützen.*

*Des Weiteren möchten sie den Kindergarten und das Guesthouse mit moderneren Toiletten versorgen. Dafür brauchen sie einen neuen Tank, da die nächste Wasserstelle nicht dazu gedacht ist, dort Rohre anzuschließen. Auch die Toilette in der Kirche wollen sie auf diese Weise mit Wasser versorgen. Die Toiletten für den Kindergarten wollen sie modern und kindergerecht bauen. Sie bedanken sich wirklich sehr für die viele Unterstützung, die sie durch die Spenden bekommen haben. Die nächste Herausforderung im Kindergarten sind auch noch Möbel für die Kinder.*

Wie Eingangs bereits erwähnt, folgt im nächsten Gemeindebrief Teil 2 der Reportage. Damit wir weiterhin unsere Partnergemeinde finanziell unterstützen können, möchte ich Sie noch auf den **Bücherflohmarkt** hinweisen, der von **13. - 15. April** wieder in den Räumen des Ludwig-Glöckl-Hauses (1.OG) stattfindet. Genaue Termine finden Sie auf Seite 24.

Margit Schauer



Die wichtigsten Beschlüsse der letzten Sitzungen des Kirchenvorstandes betrafen die Finanzierung verschiedener Renovierungsarbeiten und die KV-Wahl im Oktober. Die Kosten für die Sanierungen in voraussichtlicher Höhe von ca. 40.000 Euro müssen aus den durch die Mietentnahmen erzielten Rücklagen entnommen werden. Das hat der KV bei der Aufstellung des Haushaltsplanes 2018 beschlossen.

Das Kellergeschoß des Pfarrhauses hat in mehreren Räumen stark feuchte Wände. Um größerem Schaden vorzubeugen, hat der KV verschiedene Möglichkeiten der Trockenlegung beraten. Am erfolgversprechendsten scheint die nur abschnittsweise mögliche Isolierung der Außenwände zu sein. Die zweite kostenrelevante Renovierungsmaßnahme, die für das Frühjahr geplant wurde, ist der vom Jugendausschuss beantragte Umbau des Kinderhauses im Pfarrgarten. Die Küchenzeile kann verlegt und verkleinert werden, die Möblierung soll platzsparender werden und einige elektrische Leitungen müssen verlegt werden. Ebenfalls erneuert werden sollen auch die Spielgeräte des Kinderspielplatzes. Daran beteiligen sich die Spielgruppen finanziell und in freiwilliger Arbeitsleistung. Mit Details der Sanierungen wird sich der Bauausschuss befassen und dem KV zur Entscheidung vorlegen.

Für die Aufgaben, die bezüglich der Neuwahl des Kirchenvorstandes anfallen, wurde ein Vertrauensausschuss gebildet. Der Ausschuss hat seine Arbeit aufgenommen und Pfarrer Bader wurde beauftragt mehrere für die Kandidatenliste vorgeschlagene Gemeindemitglieder um ihre Kandidatur zu bitten. In der Sitzung im Dezember 2017 hat der KV

den Namen der Stiftung festgelegt. Er lautet: „Kirchenstiftung Feldkirchen – Stiftung der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Feldkirchen“.

Da in unserer Partnergemeinde Rietschen das jetzt amtierende Pfarrerehepaar Deckstrom im März die Gemeinde verlässt und viele Kirchenvorsteher sich bei dem im Sommer stattfindenden Countryfest sehr engagieren, ist für einen Besuch in Feldkirchen noch nichts Konkretes festgelegt worden.

In der KV-Sitzung im Januar wurde beschlossen, die Krippe, die ein paar Wochen in unserer Kirche ausgestellt wurde, zu erwerben und die Gemeindemitglieder um Spenden für die Beschaffung der Krippenfiguren zu bitten. Bei Interesse bitte im Pfarrbüro melden.

Anneliese Schoop  
Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes



# AUS DEM GEMEINDELEBEN

## OYBEK OSTANOV: USBEKISTAN-VORTRAG

Im Dezember kam Oybek Ostanov, der Reise Guide unseres Usbekistan-Trips aus dem Frühjahr 2017, zu Gast. Pfarrer Bader begleitete ihn an drei Tagen zu verschiedenen Vortragsorten. Erstaunlicherweise dreimal volles Haus. So auch in der Bücherei Aschheim. Der herzliche Dank gilt Frau Kappeller-König und dem Bücherei-Team sowie allen interessierten Besuchern!



## JUBELKONFIRMATION: SONNTAG JUBILATE, 22. APRIL 2018

Langsam spricht die Idee sich herum – sicher auch deshalb, weil es allen, die zugesagt hatten, gut gefallen hat. Die Idee ist es, die Jubiläen 25 – 50 – 60 – 70 und 80 Jahre Rückblick auf die eigene Konfirmation zu feiern. Dabei kann es ein, dass Sie in Feldkirchen konfirmiert wurden oder woanders, aber jetzt hier wohnen. Sie sind eingeladen, wenn Sie im Jahr 1938, 1948, 1958, 1968 oder 1993 Konfirmation feierten. Beginn ist am Sonntag Jubilate, 22. April, um 10 Uhr im Saal der Kirche Feldkirchen (Gottesdienst um 10.30 Uhr). Der Kirchenchor wird den Gottesdienst festlich gestalten. Bitte, melden Sie sich kurz über Frau Sperber im Büro an und bitte, helfen Sie uns bei der Adressensuche Ihrer Mitkonfirmand/innen. Gerne wollen wir persönliche Einladungen auf den Weg bringen! Vergelt's Gott.



## SPENDE FÜR SCHUTZSTELLE FELDKIRCHEN

Dankbar nahm die Schutzstelle Feldkirchen (eine Einrichtung der Evang. Kinder- und Jugendhilfe) die außerordentliche Spende aus dem Erlös des Aschheimer Adventsbars 2017 entgegen.

Jugendliche ab 12 Jahren erhalten hier die Möglichkeit, aus sehr schwierigen Lebenslagen heraus zur Ruhe zu finden um dann gemeinsam mit allen Beteiligten gut umsetzbare Lösungen für die weitere Zukunft zu finden. Ihre Spendengelder ermöglichen Momente der Ablenkung und Freude: Danke!





### KIRCHENCHOR SANG ADVENTSKANTATE

Eine Kantate von Dietrich Buxtehude sang der Kirchenchor am 2. Advent im Gottesdienst. Chor, Solisten und Orchester hatten fleißig geprobt und der gut besuchte, feierliche Gottesdienst fand großen Anklang.

Auch in diesem Jahr plant der Chor im Advent wieder eine Kantate. Vielleicht der Beginn einer schönen Tradition? Zurzeit übt der Chor für den Gottesdienst zur Jubiläumskonfirmation am 22.4. in Feldkirchen. Im Juli wird der Chor eine Messe von A. Bruckner singen. Wir suchen noch SängerInnen, die dabei gerne mitsingen wollen. Wenn Sie daran Inte-

resse haben melden Sie sich doch im Pfarrbüro, oder bei B. Stettner, Tel. 089 903 1265. Der Chor probt immer montags um 19.45 Uhr im Kirchensaal.



### MUSIK IM GOTTESDIENST:

Arien zur Passionszeit singt Alexander Kolleth, Sopran

**11. MÄRZ, 9.15 UHR**  
Evang. Kirche Feldkirchen

**11. MÄRZ, 10.30 UHR**  
Segenskirche Aschheim



## HERZLICHE EINLADUNG ZUM KONZERT DES KAMMERCHORS DER CHRISTUSKIRCHE MÜNCHEN

Der Kammerchor der Christuskirche wurde 2003 gegründet. Er setzt sich aus etwa 35 Mitgliedern zusammen, die jährlich zwei Konzertprogramme erarbeiten. Dabei widmet er sich vorwiegend der anspruchsvollen a-cappella-Musik von Heinrich Schütz bis in die Gegenwart.

Die Leitung hat Kirchenmusikdirektor Andreas Hantke. Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen zum Kammerchor finden Sie unter:  
[www.evnn.de/kammerchor](http://www.evnn.de/kammerchor)

### Orlando di Lasso: BUSSPSALMEN (Psalmi poenitentialis)

Der Kammerchor der Christuskirche München singt drei der sieben großartigen, klangvollen Vertonungen des Renaissance-Meisters. Dies sind wundervolle, teilweise fast meditative Kompositionen für Chor a cappella in lateinischer Sprache, die die Bußpsalmen Davids als Bekenntnis von Schuld und Buße zum Thema haben.

SAMSTAG 24. MÄRZ,  
18.00 UHR  
Evang. Kirche Feldkirchen

## JESUS IST NICHT TOTZUKRIEGEN

„Es ist vollbracht!“. Das sind die letzten Worte des gefolterten und gekreuzigten Jesus aus Nazareth. So berichtet es das Johannes-evangelium auf Griechisch. Man könnte diese Worte auch übersetzen mit: „Es ist aus!“ So mögen es damals auf der Hinrichtungsstätte Golgatha die Feinde von Jesus verstanden haben, denen der Wanderprediger aus Galiläa ein Dorn im Auge war. Sie haben ihn aufs Kreuz gelegt, und sterbend stöhnt er: „Es ist aus!“

Doch Jesus ist nicht totzukriegen – keine drei Tage. Im Licht seiner Auferstehung erschließt sich dem Glaubenden eine revolutionäre Tat: Jesus hat es geschafft!

Mit seinem Tod hat er den Tod aufs Kreuz gelegt. Auf Golgatha hat der Sohn Gottes den Willen seines Vaters erfüllt: Von „Gott, der die

Welt so sehr geliebt hat, dass er seinen einzigen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben“ (Johannes 3,16).

Auf Golgatha legte der sein Werk aus der Hand, der zuvor zu Gott gebetet hatte: „Ich habe das Werk vollendet, das du mir gegeben hast, dass ich es tue“ (Johannes 17,4).

Auf Golgatha hat sich nicht bloß ein Justizirrtum ereignet. Hier hat sich auch nicht bloß wieder einmal der Wille der Mächtigen durchgesetzt. Sondern hier fand meine Erlösung statt: Nicht Einsamkeit, Krankheit, Schuld oder Tod haben das letzte Wort über mein Leben, sondern der, der gesagt hat: „Es ist vollbracht!“

REINHARD ELLSEL



Jesus Christus  
spricht:  
Es ist vollbracht!  
Johannes  
19,30



## musica *vocalis*

Heinrich Schütz (1585–1672): *Historia des Leidens und Sterbens unsers Herrn und Heilandes Jesu Christi nach dem Evangelisten St. Johannes* (SWV 481)

In den Jahren zwischen 1664 und 1666 vertonte Heinrich Schütz die Leidensgeschichte Christi nach den Evangelisten Lukas, Johannes und Matthäus. Schütz war zu diesem Zeitpunkt bereits 70 Jahre alt. Er hatte sein Leben lang fast ausschließlich Kirchenmusik geschrieben, wengleich er auch der Komponist der ersten, 1627 anlässlich der Hochzeit einer Tochter des Kurfürsten von Sachsen aufgeführten, deutschen Oper war.

Schon seit alters her war es üblich, die Leidensgeschichte Christi in der Karwoche in musikalischer Bearbeitung zu lesen. Seit dem 13. Jahrhundert wurden die Rollen von drei Personen vorgetragen. Häufig sang der Priester dabei die Worte Jesu, der Diakon den Evangelisten und der Subdiakon die Turbae, die in der Folgezeit durch einen Chor ausgeführt wurden, um sie von den Einzelstimmen abzusetzen. Bemerkenswert ist die Verwendung der deutschen Sprache, was in dieser Form seinerzeit nur im Gefolge der Reformation möglich war. Alle Passionen Schütz' sind für den unmittelbaren liturgischen Gebrauch geschrieben. Die Musik bleibt streng dem biblischen Text untergeordnet, Schütz verzichtete zu diesem Zweck auch auf jede instrumentale Begleitung, sogar auf einen stützenden Generalbass.

Die Passion kommt am Karfreitag im Gottesdienst zur Todesstunde um 14.30 Uhr in Feldkirchen zu Gehör.

## VITA MUSICA VOCALIS

*Musica Vocalis* wurde 1996 von Karin Seidel und Arno Rabenstein in München gegründet. Die in unterschiedlichen Besetzungen auftretende A-Cappella Gruppe bringt selten gehörte Werke zur Aufführung. Dabei widmen sich die Sängerinnen und Sänger hauptsächlich Alter Musik sowie der Musik des 20. Jahrhunderts. Bisherige Konzerte, in denen unter anderem die *Lamentationes* von Thomas Tallis, den *Totentanz* sowie die *Weihnachtsgeschichte* von Hugo Distler, die *Lukas-Passion* von Heinrich Schütz und die *Bußpsalmen* von Orlando di Lasso aufgeführt wurden, brachten sie mehrmals nach Würzburg, Nürnberg, Hof und Dinkelsbühl. Dazu kommen zahlreiche Auftritte in München und Umgebung.

### Besetzung:

Karin Seidel – Sopran

Annette Hecht – Alt

Arno Rabenstein – Tenor

Hermann Scharl – Bass

KARFREITAG, 30. MÄRZ,  
14.30 UHR  
Evang. Kirche Feldkirchen

# WIR SIND FÜR SIE DA



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Feldkirchen  
Bahnhofstraße 4, 85622 Feldkirchen  
E-Mail: pfarramt.feldkirchen@elkb.de

www.evangelisch-feldkirchen-asmheim.de  
VR Bank München Land eG,  
IBAN: DE86 7016 6486 0001 8194 10

Pfarrer	Torsten Bader Sprechstunde nach Vereinbarung	903 21 34
Religionspädagogin	Franziska Raetsch Mo, 12 – 15 Uhr	9446 74 85 12 26 46 40
Sekretärin	Bärbel Sperber Mo, Mi, Do, 9 – 12 Uhr	903 21 34 Fax: 904 46 86
Chorleiterin	Dr. Karin Seidel	9577818
Mesner und Hausmeister	Richard Slawik	903 21 34
Kirchenpflegerin	Mariapia Holzmann	
Vertrauensfrau des KV	Anneliese Schoop	903 29 64
Segenskirche Eichenstr. 25, 85609 Aschheim		904685 49
Kindergarten Arche Noah Feldkirchen, Jahnstr. 3	Träger: Evang. Kirchengemeinde Leitung: Doris Kiesl E-mail: info@arche-feldkirchen.de www.arche-feldkirchen.de	929 18 19 Fax: 9595 83 52
Kindertagesstätte Dornach Amselweg 11	Träger: Evang. Kirchengemeinde Leitung: Sylvia Gern E-mail: kitadornach@t-online.de www.kita-dornach.de	943666 Fax: 906998 37
Kindertagesstätte Bienenhaus Feldkirchen, Beethovenstr. 1	Träger: Innere Mission München Leitung: Sonja Jeck E-mail:	90 50 58 81
Evang. Kinder- und Jugendhilfe, „Kinderheim“	Träger: Innere Mission München Leitung: Achim Weiss	991 92 00
Kinderkrippe Feldkirchen	Träger: Innere Mission München Leitung: Angela Middleton E-mail: kinderkruppe-feldkirchen@im-muenchen.de	18 94 29 87
Nachbarschaftshilfe	Feldkirchen, Yvonne Mohaupt Aschheim/Dornach, Einsatzleitung Vaterstetten, Parsdorf	FK: 0160/946597 83 AH: 904458 9 VA/PD: 08106/36846
Sozialpsychiatrischer Dienst	Bogenhausen	93 20 03
Evang. Telefonseelsorge	München	0800/1110111
Kinder- und Jugendtelefon	Mo – Fr, 15 – 19 Uhr	0800/1110333

# UNSERE GOTTESDIENSTE | MÄRZ 2018 – MAI 2018

## MÄRZ 2018

### FREITAG, 02.03.

- 19.00 | Feldkirchen, Weltgebetstag  
WGT-Team
- 19.00 | Aschheim, Weltgebetstag  
WGT-Team
- 19.00 | Pfarrhaussaal Feldkirchen, Atempause  
Team

### SONNTAG, 04.03. | Okuli

- 9.15 | Feldkirchen, Gottesdienst Bader
- 10.30 | Aschheim, Gottesdienst Bader

### FREITAG, 09.03.

- 19.00 | Kirchensaal Feldkirchen, Atempause  
Team

### SONNTAG, 11.03. | Lätäre

- 9.15 | Aschheim, Gottesdienst Johannsen
- 10.30 | Feldkirchen, Gottesdienst Johannsen

### MITTWOCH, 14.03.

- 14.30 | Seniorenzentrum Aschheim, Gottesdienst  
mit Abendmahl Bader

### FREITAG, 16.03.

- 19.00 | Kirchensaal Feldkirchen, Atempause  
Team

### SONNTAG, 18.03. | Judica

- 9.15 | Feldkirchen, Gottesdienst Bader
- 10.30 | Aschheim, Gottesdienst mit Kinder-  
gottesdienst Bader/Team

### FREITAG, 23.03.

- 19.00 | Kirchensaal Feldkirchen, Atempause  
Team

### SONNTAG, 25.03. | Palmarum

- 9.15 | Aschheim, Gottesdienst mit Abendmahl  
Bader
- 10.30 | Feldkirchen, Krabbelgottesdienst  
Bader/KrabbelGD-Team

### GRÜNDONNERSTAG, 29.03.

- 19.00 | Feldkirchen, Gottesdienst mit Abendmahl  
und Beichte Bader

### KARFREITAG, 30.03.

- 10.30 | Aschheim, Gottesdienst mit Abendmahl  
und Beichte Bader/Team
- 14.30 | Aschheim, Gottesdienst zur Todesstunde  
Jesu mit Abendmahl und Beichte Bader
- 19.00 | Kirchensaal Feldkirchen, Atempause  
Team

### KARSAMSTAG, 31.03.

- 22.00 | Aschheim, Osternacht mit Abendmahl  
Bader/Team

## APRIL 2018

### OSTERSONNTAG, 01.04.

- 9.15 | Feldkirchen, Gottesdienst mit Abendmahl  
Bader
- 10.30 | Aschheim, Familiengottesdienst mit  
Abendmahl und Agape  
Bader/FamGD-Team

### OSTERMONTAG, 02.04.

- 10.30 | Weißenfeld, Gottesdienst mit Abendmahl  
Bader

### SONNTAG, 08.04. | Quasimodogeniti

- 10.30 | Aschheim, Gottesdienst Bader

### MITTWOCH, 11.04.

- 14.30 | Seniorenzentrum Aschheim, Gottesdienst  
mit Abendmahl Bader

### SONNTAG, 15.04. | Misericordias Domini

- 9.15 | Feldkirchen, Gottesdienst  
Johannsen
- 10.30 | Aschheim, Gottesdienst  
Johannsen

---

## SONNTAG, 22.04. | Jubilare

- 10.30 | Feldkirchen, Jubel-Konfirmation,  
Gottesdienst mit Abendmahl  
Bader (+KV)
- 11.30 | Feldkirchen, Motorradweihe  
Eder/Bader
- 

## FREITAG, 27.04.

- 19.00 | Kirchensaal Feldkirchen, Atempause  
Team
- 

## SONNTAG, 29.04. | Kantate

- 9.15 | Feldkirchen, Projekt-Gottesdienst der  
Konfirmanden  
Bader/Petzoldt/Raetsch/Team
- 10.30 | Aschheim, Projekt-Gottesdienst der  
Konfirmanden  
Bader/Petzoldt/Raetsch/Team
- 

---

## MAI 2018

### SONNTAG, 06.05. | Rogate

- 9.15 | Aschheim, Gottesdienst  
Johannsen
- 10.30 | Feldkirchen, Krabbelgottesdienst  
Johannsen/KrabbelGD-Team
- 

### MITTWOCH, 09.05.

- 14.30 | Seniorenzentrum Aschheim, Gottesdienst  
mit Abendmahl Bader
- 18.00 | Feldkirchen, Beichtgottesdienst der  
Konfirmanden mit Abendmahl  
Bader/Raetsch/Petzoldt
- 

### DONNERSTAG, 10.05. | Christi Himmelf.

- 9.30 | Feldkirchen, Konfirmation I,  
Bader/Raetsch/Petzoldt
- 11.00 | Feldkirchen, Konfirmation II  
Bader/Raetsch/Petzoldt
- 

## SAMSTAG, 12.05.

- 17.00 | Aschheim, Beichtgottesdienst der  
Konfirmanden mit Abendmahl  
Bader/Raetsch/Petzoldt
- 

## SONNTAG, 13.05. | Exaudi

- 9.30 | Aschheim, Konfirmation I  
Bader/Raetsch/Petzoldt
- 11.00 | Aschheim, Konfirmation II  
Bader/Raetsch/Petzoldt
- 

## SONNTAG, 20.05. | Pfingstsonntag

- 9.15 | Aschheim, Gottesdienst mit Abendmahl  
Bader
- 10.30 | Feldkirchen, Familiengottesdienst mit  
Abendmahl  
Bader/FamGD-Team
- 

## MONTAG, 21.05. | Pfingstmontag

- 10.30 | Parsdorf, Gottesdienst mit Abendmahl  
Bader
- 

## FREITAG, 25.05.

- 19.00 | Kirchensaal Feldkirchen, Atempause  
Team
- 

## SONNTAG, 27.05. | Trinitatis

- 10.30 | Aschheim, Gottesdienst  
Bader
-

# UNSERE BESONDEREN ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE...

## EVANGELISCHES FORUM ASCHHEIM

- Kreatives Werken** dienstags, 9.30 – 12.30 Uhr, Gemeinderaum Leitung: I. Stöhr, Tel. 9031789
- Aschheimer Spieltreff** Jeden 1., 3. und 5. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr, Gemeinderaum. Leitung: C. Mewes  
Kostenloses Angebot.  
Für alle, die Freude am Ausprobieren neuer Spiele haben!
- Mutter-Kind-Raum** Der guteingerichtete Mutter-Kind-Raum ist, auch dank des kleinen Gartens, sehr flexibel zu nutzen und steht Mutter-Kind-Gruppen zur Verfügung. Nachbarschaftshilfe Aschheim, Auskunft bei Platzbedarf oder bei Interesse an der Gründung einer neuen Gruppe: Tel. 9044589

## EVANGELISCHES BILDUNGSWERK FELDKIRCHEN

- Kirchenchor** montags, 19.45 Uhr, Kirchensaal Leitung: K. Seidel
- Omnibusausflüge** 21.3., 12.30 Uhr, Niederalteich Klosterstüberl (evtl. Führung) Leitung: Fr. Beck, Fr. Jilg, Hr. Wagner  
18.4., 12.30 Uhr, Mühldorf Wasserschloßl (evtl. Führung) Unkostenbeitrag: 10,- Euro  
16.5., 12.30 Uhr, Kloster Fürstenfeld/ Fürstenfeld – Stüberl (FFB) Anmeldung mit Einzahlung des Fahrpreises erforderlich.  
Bushaltestellen gibt es in Poing, Neufarn, Parsdorf, Feldkirchen und Aschheim.
- Partnerschaftskreis Igongolo** jeweils 3. Mittwoch im Monat, 20 Uhr, Cantate-Kirche, Kirchheim Leitung: N.N.

## KIRCHENMUSIK

- Kinderchor** donnerstags, 15.30 – 16.15 Uhr, Kirchensaal Leitung: K. Seidel,  
Bei Interesse wenden Sie sich bitte an unsere karin.seidel@rabensteins.de  
Chorleiterin Dr. Karin Seidel
- Kirchenchor** montags, 19.45 Uhr, Kirchensaal Leitung: K. Seidel,

## SPIELGRUPPEN, ASCHEIM UND FELDKIRCHEN

<b>Spielgruppe ohne Eltern</b> 2,5 – 3,5 Jahre	montags + mittwochs, 9 – 11.30 Uhr, Mutter-Kind-Raum Feldkirchen	Leitung: U. Abele, Tel. 089 9039789 Anmeldung erforderlich. Gebühr
<b>Spielgruppe ab 2 Jahren</b>	mittwochs, 9 – 12 Uhr, Segenskirche Aschheim	Informationen bei der NBH Tel. 9044589
<b>Mäuse</b> 6 – 13 Jahre <b>XL Mäuse</b> 11 – 13 Jahre	freitags, 15.30 – 17 Uhr, Feldkirchen im wöchentlichen Wechsel	Leitung: D. Herrmann und ein Team aus engagierten Müttern und Gemeindemitgliedern, Anmeldung: Tel. 9030595
<b>Nachteulen</b> 6 – 8 Jahre	jeden 3. Freitag im Monat, 17 –19.30 Uhr Feldkirchen	Leitung: Nicola Langton, Tel. 32652033
<b>Tigerenten</b> <b>Grundschul-</b> <b>kinder</b>	samstags, 1 x im Monat, 14 – 17 Uhr, in Feldkirchen	Leitung: Mia Bader, David Petzoldt, F. Raetsch, Tel. 903 2134

**Kinderhaus** Das Kinderhaus in Feldkirchen/Pfarrgarten u. der Jugendraum in Aschheim/Segenskirche werden außerhalb der Ferienzeiten für private Kindergeburtstagsfeiern vergeben.  
Tel. 9032134  
Gebühr: 50,- Euro,  
Kaution 150,- Euro  
Aufsicht der Eltern erforderlich.

Die Teilnahme an den Gruppen ist, wenn nicht anders vermerkt, kostenlos.

Möchten Sie eine neue Gruppe bilden?! Auskunft erteilt Frau U. Moll, Tel. 0176 99982575.

## MUTTER-VATER-KIND-GRUPPEN, FELDKIRCHEN UND ASCHEIM

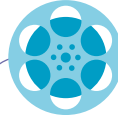
<b>Kleine Rabauken</b> ab 2-3 Jahre	montags, 15.30 – 17 Uhr, Mutter-Kind-Raum Feldkirchen	Leitung: Sandra Bayrhammer Tel. 0170 8683385
<b>Die Rasselbande</b> 1-2 Jahre	dienstags, 9 Uhr – 11.30 Uhr Mutter-Kind-Raum Feldkirchen	Leitung: Nicola Langton Tel. 32 65 2033
<b>Mittwochszerge</b> ab 1,5 Jahre	mittwochs, 15.30 – 17 Uhr Mutter-Kind-Raum Feldkirchen	Leitung: Steffi Kiel, Tel. 0173 57 31088
<b>Glückskäfer</b> 0-1,5 Jahre	donnerstags, 9 – 10.30 Uhr Mutter-Kind-Raum Feldkirchen	Leitung: Aline Scheuböck Tel. 0176 21626199
<b>Krabbelgruppe</b> 0-1Jahr	donnerstags, 10 – 12 Uhr Mutter-Kind-Raum Aschheim	Leitung: Christine Pinkenburg Tel. 0176 83 019464
<b>Große Et Kleine Mäuse</b> 0-2,5 Jahre	freitags, 9.30 – 11.30 Uhr Mutter-Kind-Raum Feldkirchen	Leitung: Sabrina Schiller, Tel. 01520 198 75 67



## ASCHHEIMER ADVENT 2017

Wir blicken zurück auf einen schönen und sehr gut besuchten Aschheimer Advent 2017. Aufgrund der positiven Rückmeldungen der Besucher des Adventsmarktes im Jahr vorher, entschieden wir wieder, unsere Reiberdatschi mit selbstgemachten Apfelmus, gekocht von unserem fleißigen FSJler, anzubieten. Die Stimmung in unserer Bude war groß und wir konnten einen Gewinn von 270 Euro verzeichnen, mit dem wir sehr zufrieden sind! Ein großen Dank an die fleißigen Jugendleiter und Konfis, die uns so toll unterstützt haben, um für unsere Schutzstelle der Evangelischen Kinder- und Jugendhilfe Spenden zu sammeln. Ich freue mich schon auf einen tollen Markt 2018 mit euch!

Franziska Raetsch



## KINDERKINO

Im März veranstaltet die Jugend der Evangelischen Gemeinden Feldkirchen und Kirchheim wieder ein Kinderkino. Unser Film dieses Mal ist „Die Rote Zora“. Im Anschluss an den Film wird wieder gemeinsam gespielt und gebastelt. Auch dieses Mal stehen wieder zwei Vorstellungen zur Auswahl:

**4. MÄRZ, 15 – 18 UHR**

Gemeindesaal der Evangelischen Kirche  
Feldkirchen

**11. MÄRZ, 15 – 18 UHR**

Gemeindesaal der Cantatekirche  
Kirchheim

**EINTRITT: 3 EURO**

## VORGEMERKT!

Dieses Jahr veranstaltet die Jugend wieder drei Freizeiten für euch!

Auch diesmal fahren Feldkirchen, Aschheim und Kirchheim vom 26.3. – 29.3. gemeinsam auf Osterfreizeit.

Vom 19. – 25.5. findet unser alljährliches Kinderzeltlager in Plößberg gemeinsam mit Kirchheim und anderen Gemeinden aus dem Prodekanat München Ost statt. Thema: „Ritter Rost“

In den Sommerferien gibt es wieder eine Sommerfreizeit für Jugendliche ab 14

Jahren. Dieses Jahr geht es vom 16.8. – 28.8. nach Frankreich in ein Kombicamp.

**26.3. – 29.3.**

Osterfreizeit

**19.5. – 25.5.**

Kinderzeltlager in Plößberg

**16.8. – 28.8.**

Sommerfreizeit in Frankreich

Flyer liegen im Pfarramt aus und werden in den Schulen verteilt. Siehe auch:

[www.evangelisch-feldkirchen-aschheim.de](http://www.evangelisch-feldkirchen-aschheim.de)



## KONFIFREIZEIT IN POSSENHOFEN

Vom 2.2. - 4.2. fuhren auch dieses Jahr wieder 32 Konfis und 10 Leiter nach Possenhofen auf die alljährliche Konfifreizeit zum Thema „Abendmahl“. Gemeinsam betrachten wir das Thema in der Bibel und in der Liturgie, um dann schließlich am Sonntag gemeinsam in einem kleinen Abschlussgot-



tesdienst das Abendmahl zu feiern. Aber auch Freizeit und Spaß kamen nicht zu kurz. Dieses Jahr brachen wir alle Rekorde, denn 18 Personen, inkl. Jugendleiter und Pfarrer, wagten den Sprung in den 3 Grad kalten Starnberger See, während der Rest beeindruckt am Ufer stand und fleißig anfeuerte. Der letzte Abend war dann wie immer von unserem Bunten Abend gekrönt. Unsere Jugendleiterin Mia Bader organisierte ein tolles Konfi-Jeopardy, in dem die Konfis in verschiedenen Kategorien gegeneinander antraten und Fragen und Aufgaben lösen mussten.

Liebe Konfis, wir hoffen, Euch hat die Freizeit genauso viel Spaß gemacht wie uns, und wünschen uns, dass auch die letzten kommenden Wochen bis zur Konfirmation eine schöne Zeit für Euch werden! Danke



auch an all die Jugendlichen, die dieses Wochenende zusammen mit uns so schön vorbereitet haben! Ohne Euch ginge das alles nicht!

Franziska Raetsch



### KINDERTREFF TIGERENTE

Unser Tigerentenjahr lief gut an und wir hoffen auch weiterhin auf zahlreiche Kinder, die mit uns gemeinsam basteln und spielen wollen! Die weiteren Termine und Themen für das Schuljahr haben wir für euch in einem kleinen Terminplan zusammengefasst!

**SAMSTAG, 24. MÄRZ**  
Ostern

**SAMSTAG, 14. APRIL**  
Zirkus

**SAMSTAG, 19. MAI**  
Action

**SAMSTAG, 16. JUNI**  
Zoo

**SAMSTAG, 21. JULI**  
Sommerfest

**JEWELNS VON  
14 - 17 UHR!**



## FAMILIENFREIZEIT 2018

Hurra wir fahren nach Kirchberg. Wir freuen uns schon wieder auf unser tolles Haus, mit Rückzugsmöglichkeit für jede Familie in die eigenen vier Wände mit eigenem Bad. Wir genießen die große gemeinsame Küche und das Esszimmer für alle. Für unsere Kinder sind die vielen Spielkameraden, die Ausflüge, Kino und Billiard im Haus das Highlight.

Wir packen es gemeinsam an, das ist es, was wir unseren Kindern zeigen wollen. Wir arbeiten füreinander und wir gehen vorsichtig miteinander um. Und das zu sooo Vielen! Kinder lernen am Vorbild... also geben wir ihnen eine Chance.

Wer es mit uns probieren will, ist gerne als Neuzugang willkommen.

Weitere Informationen

D. Herrmann 0151 11160860

**18. MAI – 21. MAI**

Kirchberg

## OSTERBASTELN UND OSTERPROJEKT 2018

Wir basteln wieder mit Euch zusammen. Auch diesmal haben wir uns wieder etwas Nettes ausgedacht. Wir basteln eine Osterkerze für zu Hause, sägen Eier, gestalten Karten, Malen, Kleben, ... es ist für Alle etwas dabei. Selbermachen ist die Devise, aber wir helfen auch gerne. Unsere Juniorbastler im Grundschulalter werden dabei liebevoll an allen Stationen betreut, bekommen ein kleines Mittagessen und genügend Bewegung, Spiel und Spaß.

Die erfahrenen Bastler im Alter von 11-14 Jahren würden sich bei diesem Programm langweilen, daher fahren sie nach der Begrüßungsrunde nach Aschheim und starten etwas Anspruchsvolleres. Seifen werden es diesmal wohl keine sein – die waren an Weihnachten dran! Und Batik auch nicht, das war letzte Ostern. Aber es gibt noch so Vieles zu entdecken, zu erfahren und zu probieren. Auch die Großen werden von uns gut und abwechslungsreich versorgt.

Den Abschluss macht eine gemeinsame Runde in Feldkirchen, wo das Programm auch für alle beendet wird.

Bastelteam und Tigerente

Anmeldeformular und weitere Informationen unter [www.basteln.kragodi.de](http://www.basteln.kragodi.de)

**SAMSTAG, 17. MÄRZ,**

**9 – 14 UHR,**

im Kirchensaal in Feldkirchen

## Krabbelgottesdienste, Kindergottesdienste und Familiengottesdienste

Unsere Krabbelgottesdienste haben ja bereits eine lange Tradition, die fest mit dem Namen von Pfarrer Krauth verbunden ist. Und auch die Familiengottesdienste und KiGo's (Kindergottesdienste) lagen ihm immer sehr am Herzen. Wir sind als Gemeinde sehr

wir jeweils an den großen Festen zu den 10.30-Uhr-Terminen, demnächst am Ostersonntag (Aschheim: Vorbereitung am 12.3.) und an Pfingsten (Feldkirchen: Vorbereitung am 11.4.).

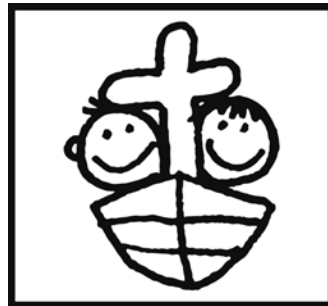


*Krabbelgottesdienst „Ins Wasser fällt ein Stein“ vom 4.2.2018*

dankbar für die Teams, die diese Traditionen pflegen und stets mit eigenen Ideen und neuem Leben erfüllen.

Dabei ist es so, dass sich die KrabbelGDe an die Kleinsten richten und die KiGo's an die Schulkinder. Wobei wir natürlich jeweils auch Kinder herzlich willkommen heißen, die nicht genau ins Altersschema passen – zum Beispiel Geschwisterkinder. Es geht nur darum, dass die Eltern jeweils wissen, welches Verständnisniveau die Teams in der Vorbereitung „vor Augen haben“.

Und FamilienGDe sind eh geplant für, wie der Name sagt: Familien. Diese planen



**KIRCHE MIT  
KINDERN**

Anbei die AnsprechpartnerInnen, wenn Sie sich für Infos bzw. die Mitarbeit in einem der Teams interessieren:

### **Krabbegottesdienste:**

Axel Kraus, 0157 74073068;

Termine: 25.3. (FK), 6.5. (FK), 8.7. (AH)

### **Kindergottesdienste:**

Katja Desaga, 399808 oder

Claudia Krzempek, 0171 5018551;

Termine (immer AH): 18.3., 24.6., 22.7.

### **Familiengottesdienste:**

Yvonne Havenstein, 0157 85920570;

Termine: 1.4. (AH) und 20.5. (FK)

# AUS DEM GEMEINDELEBEN

## ES GIBT SOLCHE UND SOLCHE ...

Es gibt solche und solche >1<: Lektoren. In jedem Gottesdienst wirken sie mit bei der Lesung und den Abkündigungen – und sind also „liturgische Lektoren“. Es wäre eine Idee, zukünftig auch Konfirmanden einzubeziehen: bei den Kasualien und den Fürbitten. Dazu demnächst mehr – wenn die Jugendlichen überhaupt mögen.

Es gibt solche und solche >2<: Lektoren und Prädikanten. Hinter diesen Begriffen verbirgt sich die Möglichkeit, dass auch Laien Sonntagsgottesdienste halten und gestalten können und dürfen. LektorInnen halten sich dabei im Wesentlichen an Gottesdienst-Entwürfe, die die Kirche komplett zur



Verfügung stellt. Sie eignen sich diese – und passen sie sich dabei – an. PrädikantInnen gehen einen nächsten Schritt: Sie dürfen die Predigten selbständig formulieren und evtl. – nach einer entsprechenden Berufung und Beauftragung – auch das Abendmahl halten. Für beide gottesdienstlichen Ämter sind umfangreiche Kurse und Seminare zu absolvieren.

Aus unserer Gemeinde hat sich Frau Yvonne Havenstein auf den Weg gemacht. Sie wird demnächst an der Seite der eingesetzten Pfarrer Teile des Gottesdienstes übernehmen.

Der Kirchenvorstand wünscht ihr viel Freude und glückliche Erfahrungen bei der Ausbildung und Gottes Segen für ihr gottesdienstliches Handeln!

Torsten Bader

## VATER-KIND-WOCHENENDE VOM 6.7. – 8.7. 2018

Wir laden wieder ein zum Väter-Kinder-Wochenende in den Edthof nach Eben im Pongau ([www.edthof.at](http://www.edthof.at)). Eingeladen sind Väter mit ihren schulpflichtigen Kindern. Kosten für Vollpension 75 Euro pro Person. Am Freitag wollen wir in Fahrgemeinschaften mit privaten Pkws anreisen und uns dort um ca. 18 Uhr zum Abendessen treffen. Im Edthof gibt es Pferde zum Reiten und ein hauseigenes Hallenbad. Am Samstag locken die Berge zum gemeinsamen Wandern. Mailen Sie uns oder rufen Sie uns an, wenn Sie die Anmeldeunterlagen erhalten wollen:

[pfarramt.feldkirchen@elkb.de](mailto:pfarramt.feldkirchen@elkb.de) oder  
Tel. 089 9032134

Alle, die bereits in unserem Adressverteiler stehen, werden im Mai automatisch eine Einladung erhalten).

Ein Vortreffen mit allen wichtigen Informationen rund um das Väter-Kinder-Wochenende, vor allem für Neulinge, findet statt am:

**SONNTAG, 1. JULI, 19.30 UHR,**  
im Kirchensaal in Feldkirchen.

## KRIPPE IN DER KIRCHE FELDKIRCHEN

Der Kirchenvorstand hat beschlossen, die angebotene Krippe zu erwerben. Sie ist das letzte Werk eines befreundeten alten Krippenbauers – seine Freude ist groß, dass dieses schöne Werk bei uns eine Heimat finden wird. Nun geht es darum, Krippenfiguren zu finden und zu erwerben. Wenn Sie Lust haben, mit Pfarrer Bader eine schöne geschnitzte Serie auszuwählen, dann sagen Sie es bitte einfach.

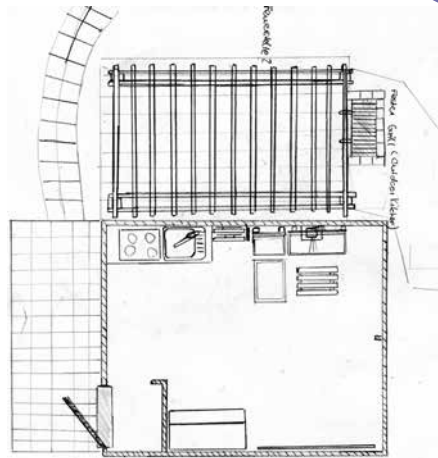


Wenn Sie Freude daran hätten, den Josef, einen der Engel oder gar Maria und/oder das Kind zu finanzieren, dann melden Sie sich bitte ebenfalls zu

Wort. Wir freuen uns sehr auf unsere gemeinsame lebendige Heilige Szenerie... und auch die Kinder wird es erfreuen, denken wir.

## BAU-SACHEN

Ohne dem Bau-Ausschuss zu viel vorweg zu nehmen: Einige Aufgaben stehen an. Da spreche ich jetzt noch nicht von der Sicherheitsbegehung, die alle unsere Gebäude gesehen hat (mit einer netten To-do-Liste) und der Baubegehung des Dekanats (mit einer To-do-Liste und der Ansage, dass kein Geld vorhanden ist und die Kirchengemeinde die Arbeiten bitte ausführen lassen möge...), sondern von den zwei Projekten im Pfarrgarten Feldkirchen:



Zum einen werden die Spielgeräte für und durch die Mutter-Kind-Gruppen ausgetauscht (das stand übrigens auch auf der to do Liste der Sicherheitsbegehung!), und, da haben die Papas schon ihre handgreifliche Unterstützung zugesagt. Herzlichen Dank... Die Einweihung des erneuerten Spielplatzes ist im Rahmen eines Spielgruppenfestes für den 30. Juni geplant. Schau'n mer mal!

Und das Kinderhaus im Pfarrgarten soll zu einer Jugendhütte aufgepimpt werden. Dazu wollen wir zum Beispiel die Situation der Küche verändern (weil es nämlich nicht (mehr) erlaubt ist, den Starkstrom über dem Waschbecken zu haben – jawohl, Sicherheitsbegehung). David Petzoldt, Lorenz Bader und Richard Slawik sind hier am Planen. Um die Notwendigkeiten bzgl. der Installationen abklären zu können, fragen wir hiermit in die Gemeinde hinein: Gibt es einen Installateur, der uns hier unterstützen kann und mag? Zur Lage von Zu- und Abwasser haben wir die Fotos aus der Bauzeit von Pfr. Krauth erhalten, auch der Strom braucht dann einen neuen Weichenpunkt.



... dass der Kirchenchor bei der Jubiläumskonfirmation, am 22. April singen wird, und am 22. Juli den Gottesdienst mit einer Messe von Anton Bruckner feierlich gestalten wird? **Wir suchen noch Sängerinnen und Sänger die bei diesem Projekt mitsingen wollen.** Geprobt wird immer montags ab 19.45 Uhr im Kirchensaal in Feldkirchen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: Bernd Stettner, Tel: 903 1265!

... dass Frau Pfarrerin Kiebling-Prinz im Januar mit einem sehr warmherzigen Fest nach Gröbenzell verabschiedet wurde? Die Vakanzvertretung liegt bei Pfarrer Bader. Die Kasualienvertretung organisiert Pfarrer Klingenberg (Ismaning).

... dass wir die Osternacht heuer wieder in Aschheim feiern werden? Beginn 22 Uhr. Das Team würde sich über Unterstützung sehr freuen! (Sowohl beim Vorbereiten als dann beim fröhlichen Mitfeiern natürlich). Bitte wenden Sie sich an Pfarrer Bader.



... dass Pfarrer Krauth das letzte Mal eine unserer Gemeindereisen begleitet? Diese Reise führt vom 2. bis 10. Juni in die Normandie und die Bretagne. Pfarrer Krauth teilt mit, dass es noch Restplätze gibt. Wer hat Lust mit ihm auf Reisen zu gehen?

MONATSSPRUCH  
APRIL 2018

*Friede*  
Jesus Christus spricht: **Friede** sei mit euch!  
Wie mich der **Vater** gesandt hat,  
*Vater* so sende ich euch.

JOHANNES 20,21

## KONFIRMATION

aus Aschheim:

Baumgärtel Michael  
Keller Charline  
Merz Matteo (Dornach)  
Rabe Johannes  
Ronning Frederik  
Ronning Valentin  
Scheffler Amelie  
Scheffler Laura  
Schiller Luis  
Schnitzler Louisa  
Sternagel Lisa  
Tücke Theresa  
Wagner Kaya  
Zschüttig Leon

aus Feldkirchen:

Bartl Luis  
Brosch Lucy  
Dittmann Annika  
Dörner Lukas  
Englert Hannah  
Kuxenko Janine  
Lefèvre Nico  
Linder Luca  
Popp Felix  
Raith Lara  
Röll Laura  
Roßberg Jona  
Roth Alexander  
Städtler Christian  
Steiner Katrin  
Zeller Luis

aus anderen Orten:

Cefaro Manuel, aus Heimstetten  
Heberlein David, aus Neufahrn  
Karius Nora, aus Vaterstetten  
Wittmann Emely, aus Weißenfeld

## TAUFE

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst, ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein.

Till und Luis Zeller aus Feldkirchen	12.11.2017
Luca Salamon aus Straßlach	19.11.2017
Lena Voglsamer aus Aschheim	03.12.2017
David Teufel aus Poing	03.12.2017
Cosima Bilke aus Aschheim	10.12.2017
Quirin Schubert aus Heimstetten	10.12.2017
Felix Schuri aus Feldkirchen	17.12.2017
Benjamin de Jong aus Lemmer (NL)	27.12.2017
Alexander Bär aus Aschheim	21.01.2018
Rebekka Lange aus Aschheim	28.01.2018

## TRAUUNG

Alle eure Dinge lasset in der Liebe geschehen.

Dr. Roland Bilke und Silvia Hirschmann  
aus Aschheim 10.12.2017

## BESTATTUNG

Christus spricht: Ich lebe, und ihr sollt auch leben.

Christa Goller aus Dornach	24.08.2017
Ida Herberg aus Aschheim	15.12.2017
Gerda Polster-Friesel aus Aschheim	30.01.2018
Helga Wöhrmann-Jesse aus Feldkirchen	31.01.2018

## WELTGEBETSTAG – „GOTTES SCHÖPFUNG IST SEHR GUT!“

Unter diesem Leitthema – ausgewählt von Frauen aus Surinam – laden wir ein zum gemeinsamen Gebet und Singen in die Kirchen in Aschheim und Feldkirchen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch der ältesten ökumenischen Veranstaltung der Kirchen. Anschließend gemütliches Beisammensein.

**FREITAG, 2.3., 19 Uhr**

> Aschheim, Segenskirche und evang. Kirche Feldkirchen

## ATEMPAUSE – Taizé-Andachten

Lieder aus Taizé, Stille und Gebet

**FREITAGS, 19 Uhr,**

> Kirchensaal Feldkirchen (Termine: 9.3., 16.3., 23.3., 30.3., 24.4., 25.5.)

## OSTERBASTELN (6 bis 10 Jahre) und OSTERPROJEKT (11 bis 14 Jahre)

Programm siehe Seite 18

**SAMSTAG, 17.3., 9 – 14 Uhr**

> Gemeinderäume der evang. Kirche Feldkirchen

## KONZERT DES KAMMERCHORS der Christuskirche München

Weitere Informationen auf Seite 9.

**SAMSTAG, 24.3., 18 Uhr**

> Feldkirchen, evang. Kirche

## OSTERNACHT in Aschheim

Der Weg vom Dunkel ins Licht! Feiern Sie mit uns die Auferstehung Jesu und das Heilige Abendmahl. Danach Gespräche am Osterfeuer mit Brot und Wein.

**SAMSTAG, 31.3., 22 Uhr**

> Aschheim, Segenskirche (Beginn vor der Kirche am Osterfeuer)

## BÜCHERFLOHMARKT – zugunsten der Partnergemeinde Igongolo

**FREITAG, 13.4., 16 – 18 Uhr, Annahme**

**SAMSTAG, 14.4., 10 – 14 Uhr, Verkauf**

**SONNTAG, 15.4., 10 – 12 Uhr, Verkauf**

> Ludwig-Glöckl-Haus in der Bahnhofstraße 5, Feldkirchen

Herausgeber:

ViSdP:

Redaktion:

Bildnachweis:

Gestaltung/Satz:

Druck:

© 2018 Evang.-Luth. Kirchengemeinde Feldkirchen bei München

T. Bader, Pfarrer

K. Kohrs, Chr. Kühn, R. Lahne, A. Schoop, B. Stettner

S. 1, 9, 22 [www.gemeindebrief.de](http://www.gemeindebrief.de), S. 4, 7, 8, 19, 21 privat, S. 5 Pfr. Kabelege, S. 17 evang.

Jugend, S. 20 Havenstein

grafik & illustration christine kühn, [www.grafik-kuehn.de](http://www.grafik-kuehn.de)

Gemeindebriefdruckerei 29393 Groß Oesingen, Martin-Luther-Weg 1